Infoblatt der Einheitsgemeinde Straufhain





Gemeinde Straufhain mit ihren Ortsteilen Adelhausen / Eishausen / Linden / Massenhausen / Seidingstadt / Sophienthal / Steinfeld / Stressenhausen / Streufdorf

Jahrgang 8

Samstag, den 18. September 2021

Nr. 9 / 37. Woche

25. Thüringisch-Fränkischer Wandertag 3. Oktober 2021

Treffpunkt: 10 Uhr in Seidingstadt am Dorfbrunnen

Die traditionsreiche Wanderung führt uns in diesem Jahr zunächst von Seidingstadt unterhalb des Straufhains bis zur ehemaligen Grenze, dem heutigen Naturmonument "Grünes Band", wo uns die Gebietsbetreuerin Peggy Stöber mit interessanten Informationen erwartet. Danach erklimmen wir den Gipfel. Die Burgruine ist seit 2020 Eigentum der Gemeinde Straufhain und ein Freundeskreis kümmert sich um das Denkmal und seine Umgebung. Die Vereinsmitglieder werden uns die Geschichte der Burg näherbringen. Neu entstanden ist auf dem Plateau eine große Wanderhütte, die nun zum Verweilen einlädt.

Unterwegs werden ein kleiner Snack und Getränke angeboten.

Die Wanderung kann nur entsprechend der aktuell geltenden Corona-Regeln durchgeführt werden. Deshalb ist auch eine Anmeldung zwingend notwendig. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und wird nach Eingang der Anmeldung berücksichtigt.

Anmeldung unter:

post@initiative-rodachtal.de oder unter Tel.: 036871 30317



Gemeindemitteilungen

Kontakte

 Gemeinde Straufhain
 Tel.: 03 68 75/65 79-0

 Obere Marktstraße 3
 Fax: 03 68 75/65 79 10

98646 Straufhain OT Streufdorf Email: info@gemeinde-straufhain.de Internet: www.gemeinde-straufhain.de

Bauhof Eishausen 03685/70 21 36 oder 0172 79 89 701 **Revierleiter** 03685/70 11 80 oder 0172 34 80 208

Thomas Heim

Öffnungszeiten der Gemeinde Straufhain im Rathaus in Streufdorf:

Dienstag 13 bis 18 Uhr Mittwoch 08 bis 11 Uhr Donnerstag 08 bis 12 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters (bitte anmelden unter: 036875 / 65790)

Dienstag: 16-18 Uhr

Öffnungszeiten der VG Heldburger Unterland inkl. Einwohnermeldeamt:

Wenn sie einen Termin haben, benutzen Sie bitte die Klingel am Eingang. Sie werden dann jeweils einzeln abgeholt und im Anschluss auch wieder hinausbegleitet. Das Betreten des Rathauses darf nur mit angelegtem Mund- und Nasenschutz erfolgen. An den Eingängen besteht die Möglichkeit der Händedesinfektion.

Wir bitten Sie das Aufsuchen der Verwaltung auf die tatsächlich erforderlichen Tätigkeiten zu beschränken. Viele Angelegenheiten lassen sich auch telefonisch oder schriftlich erledigen. Wir bitten Sie bei den Einschränkungen um Verständnis, denn diese dienen auch Ihrem eigenen Schutz.

Öffnungszeiten nach vorheriger Terminabsprache.

Montag 09 bis 12 Uhr

Dienstag 09 bis 12 Uhr + 13 bis 15:30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09 bis 12 Uhr + 13 Uhr bis 18 Uhr

Freitag 09 Uhr bis 12 Uhr

Kontakt: Häfenmarkt 164, 98663 Heldburg Tel.: 036871 / 2880, Fax: 036871 / 288 88, E-Mail: post@vg-heldburgerunterland.de Internet: www.vg-heldburgerunterland.de

Sprechstunde des Kontaktbereichsbeamten - KoBB, Herr Jauch

im Rathaus Streufdorf dienstags 16 bis 18 Uhr

Telefon: 03 68 75 - 6 57 90

weitere Erreichbarkeit unter PI Hildburghausen - 03685 / 7780

oder bei Notfällen die 110

Biberschäden

Ansprechpartnerin für das Einreichen von Schäden bzw. zur Beratung von Einzelfällen ist im TMUEN:

Frau Frötschner; Tel.: (0361) 57-3934044, Email: Carolin.Froetschner@tmuen.thueringen.de; THÜRINGER MINISTERIUM FÜR UMWELT, ENERGIE UND NATURSCHUTZ Referat 44; Beethovenstraße 3; 99096 Erfurt; Postfach 900365; 99106 Erfurt

Sitzungsplan Gemeinderat und Ausschüsse

Diese Übersicht ist nur ein Plan und kann sich aufgrund der aktuellen Corona-Lage oder anderer Gegebenheiten ändern.

Bauausschuss: 21.09.2021 19 Uhr
Hauptausschuss: 05.10.2021 19 Uhr
Gemeinderat: 19.10.2021 19 Uhr
Bauausschuss: 09.11.2021 19 Uhr
Hauptausschuss: 23.11.2021 19 Uhr
Gemeinderat: 07.12.2021 19 Uhr

Öffnungszeiten Zweiländermuseum Rodachtal

Die Öffnungszeiten gelten vorbehaltlich der aktuellen Corona-Lage. Bitte informieren Sie sich direkt auf unserer Internetseite. www.zweilaendermuseum.de

April-Oktober

Donnerstag, Freitag, Samstag 13-18 Uhr Sonn- und Feiertage: 10-18 Uhr

<u>November</u>

Donnerstag, Freitag, Samstag 13-17 Uhr Sonn- und Feiertage: 10-17 Uhr

Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung des Museums Führungen und Bildungsangebote nach Vereinbarung

Herzlich Willkommen in der Gemeinde Straufhain

Alles Gute für Eltern und Kinder auf dem künftigen Lebensweg!

Drei Dinge sind aus dem Paradies geblieben: Sterne, Blumen und Kinder. Dante (1265-1321)



Paula und Finja Fuchs, Streufdorf, geb. am 16.05.2021



Paul Alfred Bogner, Steinfeld, geb. am 04.06.2021

Achtung: An Anlieger von Gewässern!

Private Anlieger an Gewässern sollten unbedingt darauf achten, niemals Holz in Gewässernähe zu lagern. Holzablagerungen im Uferrandbereich sind sehr gefährlich, da bei Hochwasser gerade diese mitgerissen werden und im Gewässerverlauf, z.B. auch an Brücken, zu immensen Schäden führen können.

Pestizidfreie Gemeinde Straufhain - blühen statt sprühen!

Der thüringenweite Wettbewerb "Mehr Natur in Dorf und Stadt" wurde 2021 erstmals in Thüringen ausgerufen, um speziell Projekte für den Insektenschutz im Siedlungsbereich zu fördern. Die Gemeinde Straufhain hat sich um Fördermittel beworben und 25.000 Euro bewilligt bekommen.

Insekten sind ein wertvoller Bestandteil der biologischen Vielfalt und spielen in den Ökosystemen eine wichtige Rolle. Sowohl die Gesamtmenge der Insekten als auch deren Artenvielfalt ist in Deutschland in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Dies betrifft auch den Siedlungsbereich. Deshalb setzt sich Thüringen - und nun auch ganz speziell unsere Gemeinde - verstärkt für den Insektenschutz ein.

Unkrautbeseitigung auf Gemeindeflächen

In den neun Ortschaften der Gemeinde Straufhain gibt es ca. 16.000 m² zu pflegende teilversiegelte, geschotterte oder gepflasterte Flächen. Zu diesen gehören fünf Friedhöfe, die Vorplätze von Bürgerhäusern und Kulturhäusern, Back- und Brauhäusern (oft mit historischem Pflaster), Dorfplätze als Treffpunkte, Bushaltestellen, Feuerwehrausfahrten, Stellplätze für Recyclingcontainer, historische Ensembles usw. Gerade auf gepflasterten oder geschotterten Flächen ist es schwierig, das sprießende Grün im Zaum zu halten, um langfristig Schäden an den Flächen zu vermeiden. Hierfür müssten Pestizide eingesetzt werden, die zum einen schädlich für Insekten und Kleintiere sind, andererseits auch Gefahren für Menschen und Haustiere im Siedlungsbereich darstellen oder es müsste eine manuelle Unkrautbeseitigung erfolgen, die jedoch aufgrund des Zeitaufwandes nicht umsetzbar ist. Deshalb hatte die Gemeinde schon vor längerer Zeit Angebote für einen Heißwasser-Unkrautentferner eingeholt. Da die Kosten jedoch sehr hoch sind, wurde diese Anschaffung bisher noch verschoben. Nun können wir diese Maßnahme mit Hilfe des Förderprogrammes umsetzten.

Förderung von Blühflächen sowie blühenden Bäumen und Sträuchern für Insekten

Weiterhin wird die Gemeinde blühende Bäume und Sträucher weniger schneiden, um die Blühintensität zu erhöhen. Erste Versuche dazu wurden bereits unternommen.

Auch werden einige Areale von Rasenflächen in Blühwiesen umgewandelt werden. Ursprünglich waren ca. 16.000 m² geplant. Die Größe musste jedoch aufgrund der hohen Kosten auf ca. 4.000 m² reduziert werden. Nun haben wir in den 6 größeren Ortschaften jeweils eine Musterfläche ausgewählt. Wenn sich die Ansaat bewährt, werden wir in den kommenden Jahren Stück für Stück weitere Flächen umgestalten. Eine der angelegten Blühflächen soll zur Schaufläche für Insektenfreundliche Pflanzen umgestaltet werden. Gemeinsam mit dem Dorfkümmerer in Verbindung mit den Vereinen und der Grundschule sollen in verschiedenen Workshops Insektennisthilfen gebaut und angebracht werden und eine Schautafel könnte die Insektenvielfalt darstellen. Weitere Nisthilfen werden auf den neuen Blühflächen im Ort angebracht.

Es gab einige Gespräche, um auch die Unternehmer in der Gemeinde für das Projekt zu begeistern. In diesem Zusammenhang wird eine Wiese mit einer Fläche von 2800 m² im Gewerbegebiet in Streufdorf (Firma Braune-Kunststofftechnik GmbH) in eine Blühwiese umgewandelt. Ebenfalls ist das Anlegen einer Blühhecke in der Länge von ca. 500 m geplant. Wir hoffen, noch weitere Unternehmen für ähnliche Maßnahmen begeistern zu können. Die Schule Streufdorf wird ebenfalls eine große Rasenfläche in eine Blühfläche umwandeln und eine Blühhecke anpflanzen.

Wettbewerb

Nicht zuletzt möchten wir mit diesem Projekt auch für die insektenfreundliche private Gartengestaltung werben. Im Jahr 2022 werden wir einen Wettbewerb ausrufen, in dem die drei insektenfreundlichsten Gärten der Gemeinde ausgezeichnet werden. Dafür sollen Preisgelder von 300, 200 und 100 Euro zur Verfügung stehen.



Dankeschön an die Hutelandschafts-Ranger

Bürgermeister Tino Kempf möchte sich ausdrücklich bei den Rangern der Hutelandschaft Rodachaue Bodo Held und Roland Bähring für die engagierte Arbeit bedanken. Sie halten den Ausstellungsraum und die Beobachtungsplattform in Ordnung, sorgen für



Nachschub an Flyern, helfen Wanderern und Radfahrern bei Nachfragen, und melden auch mal den ein oder anderen widerrechtlichen KFZ-Fahrer. Bodo Held informiert den Bürgermeister monatlich per Brief über die aktuelle Tier- und Pflanzenwelt sowie eventuelle Mängel, die behoben werden müssen. Er hat auch engen Kontakt zur Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt und zum verantwortlichen der Agra-GmbH, falls hier einmal etwas klemmt. Wir offen, dass die beiden trotz hohen Alters noch lange fit bleiben und die Aufgaben weiterhin mit Freude erfüllen.

Herzlichen Dank an den Gemeinschaftsverein Seidigstadt

Nach Umbau und Renovierung lagen die Räume des Bürgerhauses in Seidingstadt unter einer dicken Staubschicht, die auch in alle Schränke und Ritzen gezogen war. Der Gemeinschaftsverein Seidingstadt unter der Regie von Bodo Schmidt rückte dem Schmutz an Fenstern, Schränken, Wänden, Toilettenschüsseln und Fußböden mit Tatkraft zu Leibe. 3 Einsätze waren notwendig, um alles zu reinigen! Nun strahlen die Räume in neuem Glanz und sind bereit für die Vermietung für bis zu 40 Personen. In Kürze werden noch einige kleine Dinge, wie Geschirr, Kaffeemaschinen, Reinigungsmaterial usw. angeschafft und dann hofft die Gemeinde auf rege Nutzung des Angebotes.

Filigrane Schönheiten

Mit einer Vernissage wurde am 16.09. die neue Sonderausstellung im Zweiländermuseum Rodachtal in Streufdorf eröffnet. "Filigrane Schönheiten", gezeichnet von Annelore Römhild, sind nun bis zum Jahresende zu sehen. Frau Römhild hat bereits als Schülerin in ihrer Freizeit viel gezeichnet und wurde von der Schönheit der Natur immer wieder aufs Neue inspiriert. Sie sieht als Floristmeisterin Blumen- und Pflanzenmotive sowie Landschaften mit anderen Augen als viele andere Künstler und legt bei ihren Arbeiten viel Wert auf das Detail und auf die möglichst naturgetreue Wiedergabe des Gesehenen.



Stellenausschreibung

Das Diakonische Werk Henneberger Land e.V. sucht für den integrativen Kindergarten in Streufdorf (Gemeinde Straufhain)

ab sofort unbefristet

eine*n staatlich anerkannten Erzieher*in; Heilerziehungspfleger*in

Keine Frage, Du möchtest aktiv gestalten und wirklich was bewegen. Bei uns geht das. Wir bieten Dir eine von Freude und Zusammenhalt geprägte Arbeitskultur. Und jede Menge Freiraum, um Deine Ideen zu verwirklichen. Einen Job, in dem Sinn und Gestaltungsmöglichkeiten Hand in Hand gehen, in dem wir für die Menschen da sind.

Wir sind ein Team von 270 Kollegen und beraten, begleiten, betreuen und versorgen täglich weit über 2.000 Menschen in unseren 18 Einrichtungen des Diakonischen Werkes im Evangelischen Kirchenkreis Henneberger Land e.V. mit Hauptsitz in der geographischen Mitte Deutschlands in Suhl.

Unser Betreuungsfeld ist dabei vielseitig. Wir sind ambulant und stationär tätig in der Arbeit mit Säuglingen, Kindern und Jugendlichen, Familien, Erwachsenen und Senioren.

Wie du uns helfen kannst

- Unterstützung des Teams des Integrativen Kindergartens in Streufdorf (Gemeinde Strauhain)
- pädagogische Gestaltung des Gruppenalltages
- zielgerichtete F\u00f6rderung von Kindern im Alter von 1 Jahr bis zum Schuleintritt

Was du mitbringst

- abgeschlossene Ausbildung zum staatlich anerkannten Heilpädagogen
- Erfahrungen und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern
- Befähigung zur gezielten individuellen Förderung der Kinder
- · Befähigung zur Einzel- und Gruppenarbeit
- Beratung von Eltern und Bezugspersonenin Fragen der Entwicklung, Erziehung und Förderung
- eigenverantwortliches Planen, Handeln und zielgerichtetes Arbeiten
- Fähigkeit zu konzeptionellem Denken und Handeln
- Kollegiale Persönlichkeit mit Teamgeist und therapeutischem Geschick

Wo wir uns einbringen

- die Möglichkeit, in einem engagierten Team an der Entwicklung des Unternehmens aktiv mitzuwirken
- sicherer Arbeitsplatz in angenehmer Arbeitsatmosphäre
- flexible Arbeitszeiten
- attraktiver Standort in zentraler Lage
- Vergütung nach Tarif AVR Diakonie Mitteldeutschland
- 13. Monatsgehalt
- 30 Urlaubstage
- eine betriebliche Altersversorgung mit arbeitgeberfinanzierter Zusatzversicherung
- Persönliche Zulage für jedes Kind
- individuelle Fort- und Weiterbildungen
- Angebot f
 ür individuelle Supervision
- Angebote zur individuellen Gesundheitsförderung
- Kinderbetreuung in unseren eigenen Einrichtungen
- Umzugskostenzuschuss

Kontakt

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenkreis Henneberger Land e.V. Personalabteilung

Karl-Marx-Straße 9a 98527 Suhl

https://www.diakonie-henneberg.de

Daniela Neumann 03681 8794121

neumann@diakonie-henneberg.de

Wir freuen uns über Deine Vorstellung per E-Mail im pdf-Format und gerne auch per Video unter Angabe folgender Job-Kennziffer **DWHL_KIGA_STREUF_02** - unabhängig von Herkunft, sexueller Identität, Religion, Geschlecht, Alter oder einer Behinderung. Falls Du noch Fragen hast oder Infos benötigst, nimm gerne Kontakt zu uns auf.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Regionale Museumsnacht 16.10.2021

Motto 2021 "Echt fränggisch"

Die Regionale Museumsnacht ist inzwischen zu einer festen Größe im kulturellen Leben der Landkreise Coburg, Sonneberg, Kronach und Hildburghausen geworden. Jedes Jahr sind alle Neugierigen herzlich auf eine Busreise zu verschiedenen Museen eingeladen, die besondere Einblicke in Geschichte, Kunst, Gewerbe und Naturwissenschaften bieten. Mit dem Kauf eines "Bändchens" entrichten erwachsene Besucher ihre Teilnahmegebühr. Sie beträgt beim Erwerb im Vorverkauf 4 Euro, an den Abendkassen der Museen 5 Euro. Bis 16 Jahre ist der Eintritt frei. Vorverkaufsstellen sind u.a. die teilnehmenden Museen, die Touristinfo Sonneberg und die VR Bank in Coburg.

2021 werden folgende Einrichtungen dabei sein:

Klein Eden - das Tropenhaus am Rennsteig

Stiftung Judenbach

Europäisches Museum für Modernes Glas Rödental

Deutsches Spielzeugmuseum Sonneberg

Europäisches Flakonglasmuseum Kleintettau

Heimatmuseum Bad Rodach

Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg

SOMSO MUSEUM Sonneberg

Museum Neues Schloss Rauenstein

Nautiland Sonneberg

Schiefermuseum Ludwigsstadt

Alte Schäferei - Gerätemuseum des Coburger Landes

Kleinstes Elektro und Heimatmuseum der Welt in Döhlau Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg **Zweiländermuseum Rodachtal in Streufdorf**



Im Zweiländermuseum erwartet die Besucher echt fränggischer Musikgenuss! Jürgen Hofmann zelebriert in seinem Programm "Ächn Bladd" Musig vu Neil Young mit ächna Dexde. Die Verse von Ächn Bladd sind allesamt aus eigener Feder. Ironisch, witzig, manchmal gar wütend, immer aber leicht melancholisch werden Geschichten aus eigenem Erleben und Empfinden erzählt. 20 Uhr und ab jeweils eine Sonderausstellung: Filigrane Schönheiten Zeichnungen heimischer Pflanzen von Annelore Römhild. Im Museum: Dauerausstellung zur Geschichte des Rodachtals von der Monarchie über den 1. und 2. Weltkrieg, die schicksalhafte Teilung Deutschlands bis zur glücklichen Wiedervereinigung. Genießen Sie das historische Ambiente des Kirchenberges im Feuerschein. Auch für die Gaumenfreuden ist gesorgt.

Neues vom Dorfkümmerer

Liebe Straufhainerinnen und Straufhainer,

seit ich das letzte Mal von mir hören ließ, ist doch schon etwas Zeit vergangen. Daher möchte ich euch mal wieder über aktuelle Projekte informieren.

Wie von euch gewünscht, wird nun am Radweg zwischen Streufdorf und Seidingstadt eine Sitzgruppe aufgestellt. Es hat etwas gedauert, denn es war nicht ganz einfach, einen geeigneten Platz zu finden der a) der Gemeinde gehört und an dem b) die Landwirtschaft nicht behindert wird. Aus diesen Gründen wird es wohl vorläufig auch nichts mit Baumpflanzungen an diesem Weg. Wie es aussieht, bekomme ich nun auch den Bücherschrank für Linden. Vielleicht ist er bei Erscheinen dieses Artikels sogar schon vor Ort.

Vereine aber auch Privatpersonen, die etwas Gemeinnütziges in ihrem Dorf auf die Beine stellen möchten, können weiterhin Unterstützung über das Projekt Dorfkümmerer beantragen. Sei es nun mit kleinen finanziellen Hilfen oder bei der Organisation. Ruft mich einfach an oder mailt.

Zu den Streuobstwiesen: Seitens der Gemeinde steht einer Reaktivierung nichts im Weg, wenn Bürger sich finden, die das machen möchten. Ich könnte auch Unterstützung beim Landschaftspflegeverband bekommen. Das wird aber nichts nützen, wenn diese Anlagen nicht genutzt und gepflegt werden. Das können weder der Landschaftspflegeverband noch die Gemeinde, sondern nur interessierte und engagierte Bürger. Wenn sich also genug Leute finden, machen wir eine Versammlung und legen fest, wie es weitergehen soll.

Am zweiten Samstag im Oktober wollen wir bei einer Aufräumaktion den Müll aus unseren Wäldern holen. Start ist 9.00 Uhr. Der genaue Treffpunkt für die Orte wird noch bekanntgegeben. Jede helfende Hand ist willkommen. Bitte meldet euch, damit wir planen können.

Ich bereite noch einige Nisthilfen für Waldkäuze vor. Je nach Auflagen der Behörden werden diese als Bausatz an Kinder und Eltern ausgegeben oder ich mache sie komplett fertig. In einer Aktion mit den Jägern werden wir sie mit den Kindern in den Wald bringen, wobei die Kinder auch einiges lernen können. Alle die sich dafür interessieren, bitte bei mir melden, damit wir einen Termin finden.

Quiz zum Mitmachen

Zu guter Letzt: Der Naturlehrpfad am Hopfenberg ist fertig renoviert und wird hoffentlich rege genutzt. Auf den neuen Schildern sind QR Codes und führen zur Website mit ausführlichen Informationen. So dürfte es ein Leichtes sein, die folgenden Fragen unseres Quizz zu beantworten. Aber Achtung! Nicht alle Rätsel lassen sich mit Onlinerecherche lösen. Man muss schon vor Ort gewesen sein. Los geht's!

- Der Waldkauz ist eine a) kleine-, b) mittelgroße-, c) große Eulenart?
- Das Holz der Elsbeere ist sehr a) weich, b) hart, c) wohlriechend?
- 3. Neben Informationen zu heimischen Tieren und Pflanzen findet sich auf großen Aufstellern viel Wissen zu Lebensräumen wie a) Mooren, b) Erdkellern, c) Trockenmauern?

Die Lösungen schickt bitte **nur per Mail** an: info@gemeindestraufhain.de Betreff: Quiz Aus allen richtigen Einsendungen wird ein kleiner Überraschungspreis verlost. Gewinner/innen werden im Straufhain-Boten bekannt gegeben. Mit der Teilnahme wird das Einverständnis hierzu gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Vereine und Verbände

Verstärkung gesucht!

Der Heimatverein Streufdorf sucht Verstärkung und bittet deshalb alle an Tradition, Brauchtum und Heimatliebe interessierten Personen sich bei Gebhard Motschmann oder der Gemeinde zu melden.

Veranstaltungen / Termine

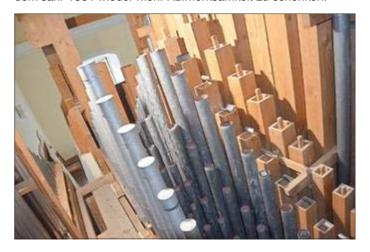
Veranstaltungstermine

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Unter Vorbehalt entsprechend der aktuellen Coronavirus- Situation:		
bis Ende 2021		Sonderausstellung "Filigrane Schönheiten" im Zweiländermu- seum Rodachtal in Streufdorf
3.10.2021		Thüringisch-Fränkischer Wandertag
16.10.2021	18-23 Uhr	Regionale Museumsnacht 2021 - Motto: Echt fränggisch
06.12.2020	17 Uhr	Der Nikolaus kommt

Kirchliche Nachrichten

Die Schmidt-Orgel in der Eishäuser Marienkirche erklingt wieder

Am Sonntag, den 05. September 2021 wurde in der Marienkirche Eishausen bei einem Festgottesdienst die Orgel nach vierjähriger Sanierungszeit wieder neu geweiht. Viele Jahre wurde nun nichts mehr an der Königin der Instrumente gemacht - viele Register konnten nicht mehr gespielt werden, die Zinnpest hatte sich an vielen Metallpfeifen ausgebreitet und Einiges war sogar noch durch einen Granatsplitter aus dem 2. Weltkrieg beschädigt. Im hinteren Teil der Orgel befindet sich eine Wandinschrift aus der hervorgeht, dass die Orgel letztmals im Jahr 1939 gestimmt wurde. Es war somit nun wirklich an der Zeit, unserer Königin aus dem Jahr 1864 wieder mehr Aufmerksamkeit zu schenken.



Deshalb danken wir dem Gemeindekirchenrat für die Entscheidung, die Orgel in Eishausen generalüberholen zu lassen. Mit Jörg Stegmüller - Orgelbaumeister aus Potsdam - hätten wir keinen besseren Fang machen können. Seit 2018 war er immer wieder damit beschäftigt, Orgelpfeifen auszubauen, zu sanieren, reparieren oder sogar neu zu machen oder zu reinigen. Und es gibt in Eishausen einige Orgelpfeifen - 1.594 um genau zu sein. Die kleinste Pfeife ist nur ca. 1,2 cm groß, die größte hingegen knapp 5m. Es wurden die Blasebalge neu geledert, ein neuer Motor eingebaut, die Schäden vom Granatsplitter repariert, der Spieltisch wieder saniert und vieles, vieles mehr. Und jetzt - nach vierjähriger Bauzeit - können die 28 Register wieder in vollem Umfang gespielt werden. Ein herrlicher Klang, der durch die ganze Kirche hallt. Doch das alles wäre nicht möglich gewesen, wenn es nicht so viele Stiftungen und großzügige Geber wie euch gegeben hätte. Deshalb möchte sich der Förderverein Kirche Eishausen e.V.

sowie die Kirchgemeinde bei allen Gebern und Gönnern herzlich bedanken! Ein großer Dank geht auch an Jörg Stegmüller für seine gute und präzise Arbeit. Am Sonntag durfte unsere Schmidt-Orgel nun erstmals wieder im vollen Klang zu hören sein. Günter Lenhardt als Organisten war es natürlich vorbestimmt, das erste Lied zu spielen. Herr Torsten Sterzig begleitete den anschließenden Gottesdienst, der durch Pfarrer Lösch und Probst Schüfer geleitet wurde. Es war ein sehr schöner Nachmittag, der gemütlich bei Kaffee und Kuchen endete. Sicherlich können wir bald mal zu einem schönen Orgelkonzert einladen.

Der Förderverein Kirche Eishausen

Nächster Redaktionsschluss

Montag, den 04.10.2021

Nächster Erscheinungstermin

Samstag, den 16.10.2021

Sonstiges

Kunstsammlungen der Veste Coburg

Führung in den Außenanlagen der Veste Coburg - Von der Burg zum Schloss, vom Schloss zur Festung (Ohne Anmeldung) Jeweils Samstag und Sonntag 11 Uhr und 14:30 Uhr Reformationstag auf der Veste

Sonntag, 31.10. 2021

Führungen um 11:00 Uhr und 12:00 Uhr mit Martin Luther Führungen um 14:00 Uhr und 15:00 Uhr mit Katharina von Bora Ohne Anmeldung

Sonderausstellungen Veste Coburg

11.09.2021 bis 24.02.2022: Im STUDIO: Kurios und Kostbar -Kunststücke aus der herzoglichen Gewehrkammer

Öffnungszeiten: täglich 9.30 bis 17.00 Uhr

Vortrag: "Martin Luthers reformatorische Hauptschriften"

Evangelisches Bildungswerk Coburg und Kunstsammlungen der

Veste Coburg

Ort: Große Hofstube der Veste Coburg Donnerstag, 28. Oktober 2021, 19.00 Uhr

Anmeldung erforderlich bis 24. Oktober 2021 unter ebw@ebw-

coburg.de oder 09561-75984

Europäisches Museum für Modernes Glas:

Bis 7.11.2021: Vom Sockel zur Wand - Zur Positionierung der

Kunst aus Glas

KUNSTSAMMLUNGEN DER VESTE COBURG Tel. 09561-879-0 sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de kunstsammlungen-coburg.de



Impressum

Infoblatt der Einheitsgemeinde Straufhain
Herausgeber: Gemeinde Straufhain Verlag und Druck: Verlag und Druck: LINUS WITTICH
Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 Verantwortlich für amtlichen: Gemeinde
Straufhain, Gemeindeverwaltung Streufdorf, Obere Marktstraße 3, 98646 Streufdorf; Email:
info@gemeinde-straufhain.de und Internet: www.gemeinde-straufhain.de Verantwortlich info@gemeinde-straufhain.de und Internet: www.gemeinde-straufhain.de Verantwortlich infomenau Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 5951012, E-Mail: rkoch@wittichlangewiesen.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisilste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Des halb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezüg-Parobavelichtingert auftreten, gertauss wie beit unterschliedlicher Papierbeschalterinent. Des halb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezüg-liche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheint:** 4wöchig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet; Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Ver-lag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.





Kursleiter*in gesucht!

vhs. Haben Sie Fähigheiten, Kenntnisse, Erfahrungen, die Sie mit anderen teilen möchten? Sie können etwas, was andere lernen wollen?

Die Kreisvolkshochschule Hildburghausen "Joseph Meyer" sucht engagierte Kursleiterinnen und Kursleiter auf Honorarbasis.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, Ihre Ideen und Anregungen.

Sprechen Sie uns an!